



Marianne Brunner Richard Quaas

MITGLIEDER DES STADTRATS DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN

---

Herrn  
Oberbürgermeister  
Christian Ude  
Rathaus-Marienplatz

80331 München

**Anfrage**  
21.08.07

### **Pausenverkauf und Mittagsversorgung an Münchner Schulen aus einer Hand?**

Nach den ersten Erfahrungen mit der Mittagsversorgung an den Gymnasien plant das Schulreferat dem Vernehmen nach, die Versorgung mit Essen und Getränken an den Schulen generell in eine Hand zu geben, also nicht nur die Mittagsversorgung, sondern auch den Pausenverkauf. Das bedeutet, dass das bisherige zweigleisige System, Pausenverkauf in der Regel beim Hausmeister, Mittagsversorgung bei einem Caterer, aufgegeben werden soll.

Wir fragen deshalb den Oberbürgermeister:

1. Ist es richtig, dass es im Schulreferat Pläne, bzw. Überlegungen gibt, an den Münchner Schulen, bzw. bei einzelnen Schularten nach den ersten Erfahrungen mit den Mensen, die Versorgung von Schülern und Lehrern mit Essen und Getränken in eine Hand zu geben?
2. Wenn ja, ab wann ist an eine Umstellung gedacht?
3. Wenn ja, welche konkreten Erfahrungen oder (Alltags-) Probleme in den Schulen und im Referat haben dazu geführt, solche Überlegungen anzustellen?
4. Wenn ja, bedeutet das, dass der, meist von den Hausmeistern organisierte, Pausenverkauf dann zu den Betreibern der Mensen wechselt, bzw. umkehrt?
5. Ist es für den Fall geplant, den Hausmeistern einen finanziellen Ausgleich zu gewähren, falls sie den Pausenverkauf abgeben müssen oder bedarf es deswegen nach Ansicht des Referates keiner gesonderten Regelung?
6. Könnte es sein, dass bei dieser evtl. Umstellung auch die, bzw. einzelne Träger und/oder ausführenden Caterer an Schulen gewechselt werden müssten?

Richard Quaas, Stadtrat  
stv. Fraktionsvorsitzender

Marianne Brunner, Stadträtin